'Grundzüge des Rechts' (Best. Nr. 4445)

Dieses Schulbuchmodul umfasst die Themen 'Recht - Eine Einführung', 'Privatrechtliche Regelungen anhand von Beispielen' und 'Der Jugendliche in unserer Rechtsordnung'. Zu jedem Kapitel finden Sie eine Hinführung mit den wichtigsten Informationen, ein oder mehrere Arbeitsblätter, Lösungsblätter zur Überprüfung der Aufgaben, eine Folie sowie eine Lernerfolgskontrolle zur Überprüfung des jeweiligen Lernziels.
Autor und Verlag wünschen Ihnen einen erfolgreichen, spannenden und abwechslungsreichen Unterricht.

VORSCHAU

Recht - Eine Einführung

001_Einfu.mot	Motivation - Einführung
Mit folgendem eingebetteten Medium: • Videosequenz: Leben in der Anarchie, Dauer: 01.21	
002_Einfu.loe	Lösungsblatt - Einführung
Mit folgendem eingebetteten Medium: • Videosequenz: Leben in der Anarchie, Dauer: 01.21	
003_Einfu.hin	Hinführung - Basiswissen Recht
004_Einfu.arb	Arbeitsblatt - Gesetzgebungsverfahren
005_Einfe.loe	Lösungsblatt - Gesetzgebungsverfahren
006_Einfu.fol	Folie - Öffentliches und Privatrecht
007_Einfu.lzk	Lernzielkontrolle - Test
008_Einfu.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
009_Einfu.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Privatrechtliche Regelungen anhand von Beispielen

Eigentumsrecht

010_Eigre.hin	Hinführung - Eigentumsrecht
011_Eigre.arb	Arbeitsblatt - Mein und dein Eigentum
Mit folgenden eingebetteten Medien: • Videosequenz: Geistiges Eigentum, Dauer: 01.25 • Videosequenz: Wasser als Privateigentum, Dauer: 00.58	
012_Eigre.loe	Lösungsblatt - Mein und dein Eigentum
Mit folgenden eingebetteten Medien: • Videosequenz: Geistiges Eigentum, Dauer: 01.25 • Videosequenz: Wasser als Privateigentum, Dauer: 00.58	
013_Eigre.fol	Folie - Eigentümer und Besitzer
014_Eigre.lzk	Lernzielkontrolle - Ein Rechtsfall
015_Eigre.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
016_Eigre.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Vertragsrecht - Der Vertragsabschluss

017_Verre.hin	Hinführung - Vertragsrecht
018_Verre.arb	Arbeitsblatt - Kaufvertrag
Mit folgendem eingebetteten Medium: • Videosequenz: Verträge verstehen, Dauer: 01.09	
019_Verre.loe	Lösungsblatt - Kaufvertrag
Mit folgendem eingebetteten Medium: • Videosequenz: Verträge verstehen, Dauer: 01.09	
0_Verre.fol	Folie - Drei Verträge beim Brötche
1_Verre.lzk	Lernzielkontrolle - Vertragsarten zu

netzwerk lernen
zur Vollversion

022_Verre.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
023_Verre.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Vertragsrecht - Die Vertragserfüllung

024_Verer.hin	Hinführung - Vertragserfüllung
025_Verer.arb	Arbeitsblatt - Mahnschreiben bewerten
Mit folgendem eingebetteten Medium: • Videosequenz: Vertragserfüllung beim Pizza Lieferdienst, Dauer: 01.02	
026_Verer.loe	Lösungsblatt - Mahnschreiben bewerten
Mit folgendem eingebetteten Medium: • Videosequenz: Vertragserfüllung beim Pizza Lieferdienst, Dauer: 01.02	
027_Verer.fol	Folie - Überblick über einen Zivilprozess
028_Verer.lzk	Lernzielkontrolle - Ein Rechtsfall
029_Verer.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
030_Verer.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Der Jugendliche in unserer Rechtsordnung

Recht und Lebensalter

031_Recle.hin	Hinführung - Recht und Lebensalter
032_Recle.arb	Arbeitsblatt - Mit Gesetzestexten arbeiten
Mit folgenden eingebetteten Medien: • Videosequenz: Minderjährige, Handyverträge und Internetgeschäfte, Dauer: 01.07 • Videosequenz: Strafmündigkeit von Kindern, Dauer: 02.46	
033_Recle.loe	Lösungsblatt - Mit Gesetzestexten arbeiten
Mit folgenden eingebetteten Medien: • Videosequenz: Minderjährige, Handyverträge und Internetgeschäfte, Dauer: 01.07 • Videosequenz: Strafmündigkeit von Kindern, Dauer: 02.46	
034_Recle.fol	Folie - Recht und Lebensalter
035_Recle.lzk	Lernzielkontrolle - Quiz
036_Recle.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
037_Recle.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Das Jugendschutzgesetz

038_JugSc.hin	Hinführung - Jugendschutzgesetz
039_JugSc.arb	Arbeitsblatt - Arbeiten mit dem JuSchG
Mit folgenden eingebetteten Medien: • Videosequenz: Jugendschutz im Internet, Dauer: 02.18 • Videosequenz: Alkohol im Online-Handel, Dauer: 01.48	
040_JugSc.loe	Lösungsblatt - Arbeiten mit dem JuSchG
Mit folgenden eingebetteten Medien: • Videosequenz: Jugendschutz im Internet, Dauer: 02.18 • Videosequenz: Alkohol im Online-Handel, Dauer: 01.48	
041_JugSc.fol	Folie - Altersgrenzen im JuSchG
042_JugSc.did	Hinweise zum Lernprotokoll
043_JugSc.lzk	Lernzielkontrolle - Mein Lernprotokoll
044_JugSc.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Rechtliche Regelungen für Partnerschaften

045_Recpa.hin	Hinführung - Recht und Partners
046_Recpa.arb	Arbeitsblatt - Formen von Partners

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Das Ehegattensplitting, Dauer: 01.32

047_Recpa.loe	Lösungsblatt - Formen von Partnerschaften

Mit folgendem eingebetteten Medium:

- Videosequenz: Das Ehegattensplitting, Dauer: 01.32

048_Recpa.fol	Folie - Beratung in Konfliktfällen
049_Recpa.lzk	Lernzielkontrolle - Test
050_Recpa.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
051_Recpa.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Grundzüge des Erbrechts

052_Gruer.hin	Hinführung - Einführung Erbrecht
053_Gruer.arb	Arbeitsblatt - Fallstudien 1
054_Gruer.loe	Lösungsblatt - Fallstudien 1
055_Gruer.fol	Folie - Beispiel Testament
056_Gruer.lzk	Lernzielkontrolle - Fallstudien 2
057_Gruer.lzl	Lösungen zur Lernzielkontrolle
058_Gruer.int	Weiterführende Literatur und Internetlinks

Gesamtdatei

059_Recht.ges	Alle Dateien in obiger Reihenfolge

Die dreistelligen Buchstabenkombinationen am Ende der Kurz-Dateinamen bedeuten:

*.mot Motivation
*.hin Hinführung
*.arb Arbeitsblatt
*.loe Lösungsblatt
*.fol Folie/Tafelbild
*.lzk Lernzielkontrolle
*.lzl Lösungen zur Lernzielkontrolle
*.int Weiterführende Literatur und Internetlinks
*.ges Gesamtdatei

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Leben und Beruf

Arbeit als Teil des Lebens eines Arbeitnehmers

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=8045&picture=big-ben-zifferblatt (CC0), 02.03.2020)

38,33 Stunden arbeitete in Deutschland ein vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer durchschnittlich pro Woche im Jahr 2008 (Quelle: IAB; Statistisches Bundesamt[1]). Bei fünf Arbeitstagen in der Woche sind das pro Tag 7,666 Stunden, die ein durchschnittlicher Arbeitnehmer auf der Arbeit verbringt.

Angenommen der Arbeitnehmer schläft pro Nacht acht Stunden, dann bleiben ihm abzüglich der Arbeitszeit 8,334 Stunden. Davon geht noch einmal Zeit für den Hin- und Rückweg zur Arbeit ab, für tägliche Notwendigkeiten wie Kochen, Essen, Duschen, Anziehen, Einkaufen, Haushalt … Was dann noch übrig bleibt, ist die Freizeit – ein Stundenwert, der, wie diese Rechnung zeigt, auf jeden Fall geringer ausfällt als der Stundenumfang für die Arbeit.

Aber da ist doch noch der Urlaub, könnte man einwerfen. 31,1 Tage hatte der durchschnittliche Arbeitnehmer im Jahr 2008 in Deutschland Urlaub oder frei aufgrund sonstiger Freistellungen – ein gutes Stück weniger als die Sommerferien der Schüler! 7,3 Tage war der durchschnittliche Arbeitnehmer übrigens krank und konnte daher nicht zur Arbeit gehen. Wie man es dreht und wendet: Ein großer Teil der Zeit eines Arbeitnehmers wird auf die Arbeit verwendet.

Arbeit als Teil der Lebenszeit

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=2565&picture=creative-tagtraumen (CC0), 02.03.2020

Während man arbeitet, füllt die Arbeit im Durchschnitt also einen großen Teil der Zeit aus. Doch wie lange arbeitet ein Mensch überhaupt im Durchschnitt in Deutschland? 2006 lag das Renteneintrittsalter, also das Alter, mit dem ein Berufstätiger durchschnittlich in Rente ging, bei 63,2 (Frauen) bzw. 63,3 (Männer) Jahren (Quelle: destatis).

Das Alter, in dem junge Leute in den Beruf einsteigen, variiert stark nach dem Qualifikationsgrad: Wer nach der Realschule abgeht und direkt eine Ausbildung (in der Regel drei Jahre) absolviert, kann schon mit etwa 19 Jahren in den Beruf einsteigen … und hat also viel Zeit zum beruflichen Aufsteigen, denn bis zum 63. Geburtstag sind es 44 Jahre.

[1] Quelle z. B. auf: http://doku.iab.de/grauepap/2009/tab-az.pdf, Stand: 11.02.2012

VORSCHAU

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Stellenwert von Arbeit

Der Tagträumer – ein Mann bei der Arbeit

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=2565&picture=creative-tagtraumen (CC0), 02.03.2020

VORSCHAU

Aufgaben

1. Lies die Hinführung. Erkläre, wie im Text dafür argumentiert wird, dass Arbeit ein wichtiger Teil des Lebens ist.
2. Überlege, welche Argumente es sonst noch dafür geben könnte, dass Arbeit ein wichtiger Teil des Lebens ist.
3. Video[2] Schaue dir dieses Video an. Bist du mit den Befragten einverstanden? Überlege dein Verständnis von „Arbeit.
4. Betrachte die Illustration „Der Tagträumer“. Interpretiere sie in Hinblick auf das Thema „Stellenwert von Arbeit für das eigene Leben“.

[2] https://www.youtube.com/watch?v=01N58J90PZk

netzwerk lernen
PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER
zur Vollversion

Stellenwert von Arbeit

Der Tagträumer – ein Mann bei der Arbeit

Aufgaben

1. Lies die Hinführung. Erkläre, wie im Text dafür argumentiert wird, dass Arbeit ein wichtiger Teil des Lebens ist.

   Die Argumentation im Text erfolgt über ein Rechenbeispiel, das nachweist, wie viel Zeit – wöchentliche Arbeitszeit eines Arbeitnehmers und Zeit im Verhältnis zur Lebenszeit – auf Arbeit verwendet wird.

   Es wird argumentiert, dass etwas, das viel Lebenszeit in Anspruch nimmt, für das Leben wichtig sein muss. Arbeit nimmt viel Lebenszeit in Anspruch (Rechenbeispiel). Schlussfolgerung: Arbeit muss für das Leben wichtig sein. Die hohe Bedeutung von Arbeit für das Leben wird im Text im Sinn von „die hohe Bedeutung der Wahl des richtigen Berufes“ verstanden.

2. Überlege, welche Argumente es sonst noch dafür geben könnte, dass Arbeit ein wichtiger Teil des Lebens ist.

   Die Frage ist offen. Es kann beispielsweise auch argumentiert werden, dass der Mensch im Leben Spuren hinterlassen will, also etwas Gutes auf die Beine stellen möchte, das nachhaltig ist. Hierzu kann auch die Arbeit dienen. Wer einen entsprechenden Beruf wählt, kann einiges zum Guten verändern.

3. Video[3] Schaue dir dieses Video an. Bist du mit den Befragten einverstanden? Überlege dein Verständnis von „Arbeit.

   Die Antwort ist offen.

4. Betrachte die Illustration „Der Tagträumer“. Interpretiere sie in Hinblick auf das Thema „Stellenwert von Arbeit für das eigene Leben“.

   Die Illustration zeigt einen Mann bei der Arbeit. Er sitzt scheinbar vertieft vor dem Laptop. Das Ungewöhnliche der Szene ist, dass der Berufsalltag unter Wasser abzulaufen scheint. Um den Mann schwimmen, von ihm nicht bemerkt, Fische. Nur sein Kopf ragt als letzte Insel aus dem Wasser heraus. Auf bzw. in seinem Kopf/seinen Gedanken sitzt der arbeitende Mann nicht vor dem Laptop, sondern sonnt sich unter einer Palme.

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=2565&picture=creative-tagtraumen (CC0), 02.03.2020

[3] https://www.youtube.com/watch?v=01N58J90PZk

VORSCHAU

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Menschen bei der Arbeit

Was ist Arbeit und welche Arten von Arbeit gibt es?

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Leben und Beruf

Quiz

1. Bestimme, wie viele Wochenstunden ein durchschnittlicher vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer in Deutschland arbeitet.
   - ☐ a) etwa 26 Stunden
   - ☐ b) etwa 38 Stunden
   - ☐ c) etwa 47 Stunden

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=2960&picture=hilfe (CC0), 02.03.2020

2. Ermittle, wie viele Urlaubstage ein vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer durchschnittlich in Deutschland hat.
   - ☐ a) etwa 15 Tage
   - ☐ b) etwa 30 Tage
   - ☐ c) etwa 45 Tage

3. Notiere, wie lange in der Regel eine Ausbildung in Deutschland dauert.
   - ☐ a) ein Jahr
   - ☐ b) zwei Jahre
   - ☐ c) drei Jahre
   - ☐ d) vier Jahre
   - ☐ e) fünf Jahre

4. Markiere, in welchem Alter ein Arbeitnehmer in Deutschland durchschnittlich in Rente geht.
   - ☐ a) mit etwa 58 Jahren
   - ☐ b) mit etwa 63 Jahren
   - ☐ c) mit etwa 67 Jahren
   - ☐ d) mit etwa 72 Jahren

5. Überlege anhand deines Wissens aus diesem Kapitel: Entscheide, wer voraussichtlich mehr Lebensjahre arbeitet.
   - ☐ a) Anton macht nach der Mittleren Reife eine Ausbildung zum Industriekaufmann.
   - ☐ b) Berta studiert nach dem Abitur Jura und macht im Anschluss ein juristisches Referendariat.

VORSCHAU

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Berufsentscheidung

Es ist dein Leben – mach' was draus!

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=2567&picture=erstellen-ihrer-eigenen-weg&large=1 (CC0), 02.03.2020

Überlege, welche Botschaft der Künstler überbringen will.

VORSCHAU

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Berufe und Ausbildungen

Die Qual der Wahl

Etwa 350 amtlich anerkannte Ausbildungsberufe gibt es in Deutschland. Für Schüler ist es bei einer so großen Auswahl oft nicht leicht, am Ende der Schulzeit den Beruf zu finden, der am besten zu ihnen passt. Häufig fühlen Jugendliche sich allerdings auf Anhieb zu bestimmten Berufsfeldern mehr hingezogen als zu anderen. An dieser Stelle lohnt es sich, im ersten Schritt anzusetzen!

http://www.publicdomainpictures.net/view-image.php?image=15945&picture=madchen-mit-fernglas (CC0), 02.03.2020

Berufsfelder

Die Einteilung der Berufsfelder wird von verschiedenen Institutionen unterschiedlich vorgenommen. Die Einteilung des Arbeitsmarktservices (AMS) Österreich hat den Vorteil, dass auch Laien mit den Bezeichnungen leicht etwas anfangen können. Demnach gliedert sich die Berufswelt in 24 Berufsfelder:

1. Bau, Baunebengewerbe und Holz
2. Büro, Wirtschaft und Recht
3. Chemie, Kunststoffe, Rohstoffe und Bergbau
4. Elektro und Elektronik
5. Garten-, Land- und Forstwirtschaft
6. Gesundheit und Medizin
7. Glas, Keramik und Stein
8. Grafik, Foto und Papier
9. Handel, Verkauf und Werbung
10. Hilfsberufe und Aushilfskräfte
11. Hotel- und Gastgewerbe
12. Informationstechnologie
13. Körper- und Schönheitspflege
14. Lebensmittel
15. Maschinen, KFZ und Metall
16. Medien, Kunst und Kultur
17. Reinigung und Haushalt
18. Reise, Freizeit und Sport
19. Sicherheitsdienste

VORSCHAU

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Berufsorientierung

Der richtige Beruf für dich!

Aufgaben

1. Video[13] Schaue dir dieses Video an. Nenne die wichtigsten Kriterien bei der Berufswahl. Überlege, welche Talente und Leidenschaften du hast.

   Die wichtigsten Kriterien bei der Berufswahl sind die eigenen Talente und Leidenschaften. Wer das macht, was ihn erfüllt und ihm Spaß macht, ist normalerweise auch besser im Job und hat daher höhere Chancen, eine erfolgreiche Karriere zu machen.

2. Lies die Hinführung. Kreuze in der Liste der Berufsfelder alle Felder an, in denen du dir auf Anhieb vorstellen könntest, tätig zu sein.

   Die Lösung ist offen. Die Aufgabe zielt auf eine erste Einkreisung der eigenen Interessen ab.

3. Recherchiere im Internet, Lexikon oder durch Nachfragen für jedes angekreuzte Berufsfeld mindestens drei Berufe, die es in diesem Feld gibt. Erstelle zu diesen Berufen ein Kurzprofil: Notiere, welche Tätigkeiten jemand mit dem jeweiligen Beruf ausüben muss (Berufsalltag, Aufgaben, Aufstiegsmöglichkeiten etc.) und wie die jeweilige Ausbildung aufgebaut ist (Dauer der Ausbildung, praktischer und theoretischer Teil, Prüfungen etc.). Stelle dein Ergebnis in wenigen Sätzen in der Klasse vor.

   Die Lösung ist offen. Die Antwort zielt darauf ab, dass die Schülerinnen und Schüler eine erste Auswahl an Berufen kennenlernen.

4. Notiere die drei Berufe, die dir aus der Vorstellung in der Klasse (vgl. Aufgabe 2) am besten gefallen haben. Begründe deine Auswahl.

   Die Lösung ist offen. Die Aufgabe zielt darauf ab, dass die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit haben, ihre eigene Auswahl noch einmal zu überdenken und ggf. weitere Berufe, von denen sie durch die Mitschüler erfahren haben, in den Entscheidungsprozess mit aufzunehmen.

5. Befrage mindestens drei Personen, die dich gut kennen, nach ihrer Meinung zu deinen Fähigkeiten und Talenten. Notiere das Ergebnis im Heft. **Freiwillig:** Mache den Berufsorientierungstest der Bundesagentur für Arbeit auf http://www.planet-beruf.de/BERUFE-Universum.119.0.html. Notiere das Ergebnis ebenfalls im Heft.

   Die Lösung ist offen. Die Aufgabe zielt darauf ab, Talente und Fähigkeiten in den Berufswahlprozess mit einzubinden. Hierzu wird zunächst das Fremdbild abgefragt.

[13] https://www.youtube.com/watch?v=G5_tbeITCac

Bildquelle: http://www.wpclipart.com/education/supplies/school_stuff.png.html, 02.03.2020

VORSCHAU

netzwerk lernen

PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER

zur Vollversion

Meine Azubi-Rechte

Gesetze in der Arbeitswelt

http://www.morguefile.com/archive/display/93433 (CC0), 02.03.2020

VORSCHAU

Aufgaben

1. Berichte in der Klasse von deinen ersten Erfahrungen in der Arbeitswelt (z. B. Nebenjob, Praktikum, Ferienjob). Wenn du noch keine Arbeitserfahrungen gesammelt hast, erzähle von den Erfahrungen, die deine Freunde gemacht haben.
2. Lies die Hinführung. Vergleicht in der Klasse die Arbeitsschutzbedingungen aus dem JarbSchG mit den Bedingungen, die ihr bei euren ersten Arbeitserfahrungen vorgefunden habt.
3. Nenne Gründe, weshalb Arbeitnehmer im Unternehmen in Form eines Betriebsrats mitbestimmen sollten.
4. Video[19] Schaue dir dieses Video an. Erkläre das Teilnahme- und Stimmrecht der JAV-Mitglieder bei den Betriebsratssitzungen. Nenne ein Beispiel von einer Angelegenheit, bei der alle JAV-Mitglieder teilnehmen und/oder abstimmen dürfen.

[19] https://www.youtube.com/watch?v=mc63ue_LIsQ

netzwerk lernen
PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER
zur Vollversion

Meine Azubi-Rechte

Gesetze in der Arbeitswelt

http://www.morguefile.com/archive/display/93433 (CC0), 02.03.2020

VORSCHAU

Aufgaben

1. Berichte in der Klasse von deinen ersten Erfahrungen in der Arbeitswelt (z. B. Nebenjob, Praktikum, Ferienjob). Wenn du noch keine Arbeitserfahrungen gesammelt hast, erzähle von den Erfahrungen, die deine Freunde gemacht haben.

   Die Antwort ist offen.

2. Lies die Hinführung. Vergleicht in der Klasse die Arbeitsschutzbedingungen aus dem JarbSchG mit den Bedingungen, die ihr bei euren ersten Arbeitserfahrungen vorgefunden habt.

   Die Antwort ist offen.

3. Nenne Gründe, weshalb Arbeitnehmer im Unternehmen in Form eines Betriebsrats mitbestimmen sollten.

   Durch die eigene Mitbestimmung im Betriebsrat haben Arbeitnehmer Einfluss auf die Umsetzung des Arbeitsrechts im Unternehmen. So verhindern sie nicht nur Ausbeutung, sondern sind auch selbst organisiert, wenn es darum geht, auf bestimmte Rechte hinzuweisen. Der Betriebsrat stellt eine Größe dar, mit der der Vorstand kooperieren und sich abstimmen kann, im Interesse aller Akteure im Unternehmen.

4. Video[20] Schaue dir dieses Video an. Erkläre das Teilnahme- und Stimmrecht der JAV-Mitglieder bei den Betriebsratssitzungen. Nenne ein Beispiel von einer Angelegenheit, bei der alle JAV-Mitglieder teilnehmen und/oder abstimmen dürfen.

[20] https://www.youtube.com/watch?v=mc63ue_LIsQ

netzwerk lernen
PARK KÖRNER DIGITALE SCHULBÜCHER
zur Vollversion